

Tibetisches Arzneimittel

Was sind PADMA 28 Kapseln und wann werden sie angewendet?

PADMA 28 Kapseln sind ein in der Schweiz nach einem bewährten Rezept der tibetischen Medizin hergestelltes Arzneimittel (Bestandteile siehe «Was ist in PADMA 28 Kapseln enthalten?»). Sie werden verwendet bei Durchblutungsstörungen mit Beschwerden wie Kribbeln, Ameisenlaufen, Schwere- und Spannungsgefühl in den Beinen und Armen, Einschlafen von Händen und Füssen und bei Wadenkrämpfen.

Gemäss der Tradition der tibetischen Medizin werden den Campher-Rezepturen, auf denen PADMA 28 Kapseln basieren, durchblutungsfördernde, entzündungshemmende und bei Atemwegsinfektionen antibakterielle Eigenschaften zugeschrieben.

Was sollte dazu beachtet werden?

Personen in ärztlicher Behandlung sollten ihren Arzt bzw. ihre Ärztin darüber informieren, wenn sie PADMA 28 Kapseln einnehmen. Tritt eine Verschlechterung des Befindens auf, ist ein Arzt bzw. eine Ärztin zu konsultieren!

Eine unausgewogene oder fettreiche Ernährung, Rauchen, Stress und Bewegungsmangel können die Beschwerden verstärken und sollten vermieden werden.

PADMA 28 Kapseln sind auch für Diabetiker geeignet. Das Präparat enthält keine Laktose und ist glutenfrei.

Wann dürfen PADMA 28 Kapseln nicht oder nur mit Vorsicht eingenommen werden?

PADMA 28 Kapseln dürfen nicht eingenommen werden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber einem der Wirkstoffe oder einem der Hilfsstoffe (siehe «Was ist in PADMA 28 Kapseln enthalten?»).

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen.

Zur Anwendung von PADMA 28 bei Kindern und Jugendlichen liegen keine Studien vor. Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen wird daher nicht empfohlen.

Dürfen PADMA 28 Kapseln während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden aber nie durchgeführt. Vorsichtshalber sollten Sie während der Schwangerschaft und Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. die Ärztin, Apothekerin oder Drogistin um Rat fragen.

Wie verwenden Sie PADMA 28 Kapseln?

Erwachsene: Wenn vom Arzt bzw. von der Ärztin nicht anders verschrieben, werden anfänglich 3× 2 Kapseln täglich mit genügend Flüssigkeit vor oder zu den Mahlzeiten eingenommen. Sobald eine deutliche Besserung eingetreten ist, kann die Dosierung bis auf 1–2 Kapseln täglich reduziert werden. Personen mit Schluckbeschwerden schlürfen den Kapselinhalt in lauwarmem Wasser auf. Wenn Beschwerden im Magen-Darm-Bereich auftreten, können die Kapseln zu den Mahlzeiten mit viel Flüssigkeit (am besten mit lauwarmem Wasser) eingenommen werden. Möglicherweise ist eine Dosisreduktion erforderlich. Wenn Sie die Kapseln vom Arzt bzw. von der Ärztin verschrieben haben, sollte eine Dosisanpassung mit diesem bzw. dieser abgesprochen werden. Halten Sie zwischen der Einnahme von PADMA 28 Kapseln und weiteren Arzneimitteln einen Abstand von eineinhalb bis zwei Stunden ein.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt bzw. von der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Kinder: Die Anwendung und Sicherheit von PADMA 28 Kapseln bei Kindern und Jugendlichen ist bisher nicht geprüft worden und aufgrund der Indikation nicht vorgesehen.

Welche Nebenwirkungen können PADMA 28 Kapseln haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Einnahme von PADMA 28 Kapseln auftreten:

Sehr selten können Beschwerden im Magen-Darm-Bereich, Hautausschläge oder Juckreiz auftreten. Bei entsprechend veranlagten Personen wurde vereinzelt Herzklopfen und leichte Unruhe festgestellt.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die hier nicht beschrieben sind, sollten Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin informieren.

Was ist ferner zu beachten?

Wie andere Arzneimittel sollen PADMA 28 Kapseln ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden. Es soll in der Originalverpackung bei Raumtemperatur (15–25 °C) gelagert werden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in PADMA 28 Kapseln enthalten?

Eine Kapsel enthält das Pulver aus: Akeleikraut 15 mg, Baldrianwurzel 10 mg, Calciumsulphat Hemihydrat 20 mg, D-Campher 4 mg, Eisenhutknollen 1 mg, Gartenlattich 6 mg, Gewürznelken 12 mg, Goldfingerkraut 15 mg, Kaempferia-galanga-Rhizom 10 mg, Indische Costuswurzel 40 mg, Isländisches Moos 40 mg, Kardamomenfrucht 30 mg, Marmelosfrucht 20 mg, Myrobalanenfrucht 30 mg, Nelkenpfeffer 25 mg, Nimbaumfrucht 35 mg, Ringelblumenblüten 5 mg, Rotes Sandelholz 30 mg, Sidakraut 10 mg, Spitzwegerichblätter 15 mg, Süssholzwurzel 15 mg, Vogelknöterichkraut 15 mg.

Das Präparat enthält zusätzlich Hilfsstoffe.

Zulassungsnummer

58436 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie PADMA 28 Kapseln? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Packungen à 60 und 200 Kapseln.

Spitalpackung à 540 Kapseln.

Zulassungsinhaberin

Padma AG, Haldenstrasse 30, CH-8620 Wetzikon.

Herstellerin

Padma AG, Haldenstrasse 30, CH-8620 Wetzikon.

Diese Packungsbeilage wurde im Juli 2008 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.